

WISSEN, WAS LOS IST
MÜNCHEN
Musik, Märchen und Magie beim Sommerfest im Deutschen Theater, 14 bis 22 Uhr. Eintritt frei +++
„Die große Schlagenacht“ im Backstage (Reitknechtstraße 6) mit Live-Auftritten von Star-Doubles (Andrea Berg/Beatrice Egli). Start 21 Uhr, 17 Euro

ENTWÄSSERUNGSSYSTEM

Ursache des S-Bahn-Chaos geklärt

München – Gut eine Woche nach der stundenlangen Sperrung des Münchner S-Bahn-Tunnels wegen Wasserein-

bruchs ist die Ursache gefunden. Es lag am Entwässerungssystem, wie ein Sprecher der Deutschen Bahn mitteilte. „Nach

der Umsetzung verschiedener technischer Maßnahmen an der Tunnelentwässerung gehen wir davon aus, dass eine solche

Störung an dieser Stelle nicht mehr eintritt.“ Zur Untersuchung des Tunnelbauwerks war demnach die ohnehin

geplante Sperrung der sogenannten Stammstrecke quer durch die Innenstadt am vergangenen Wochenende genutzt

worden. Das Ergebnis: Der Tunnel sei dicht, das Bauwerk trocken. Die Schadenshöhe sei noch nicht absehbar. Bei dem Vorfall am 6.

August waren die Gleise auf einer Länge von 150 Metern geflutet gewesen. Das Wasser stand rund 50 Zentimeter hoch.

Harlaching – Tram tötet Rentnerin Beim Trainingsgelände des TSV 1860 lief eine 81-jährige Dienstag früh über die Grünwalder Straße. Sie übersah die Tram 25, die von Süden kam. Überfahren. Tot.

Kirchheim – Tankstellen-Räuber gefasst Am 9. Juli hatte ein Mann versucht, eine Tankstelle in Kirchheim zu überfallen. Plötzlich auftauchende Kunden schüchterten ihn um 21.30 Uhr ein. Er flüchtete. Vor der Tankstelle nahmen Polizisten einen Somalier (25) fest. Gefängnis. Nach vier Wochen ermittelte die Polizei: Er war's gar nicht. Ein Gerüstbauer (19) ist der neue Verdächtige.

Aying – Unfall bei Ferienausflug Mit ihren Kindern (7, 10) wollte eine Mutter (43) den Tierpark Aying besuchen. Sie bog mit ihrem Opel in eine Einfahrt, sah einen entgegenkommenden Lancia nicht. Darin: Eine Frau (44) und zwei Mädchen (15,19). Crash! Krankenhaus. 18.000 Euro Schaden.

Anhänger-Verleiherin Vanessa Cortese (27) wurde zu Ende 2019 gekündigt. Die Jung-Unternehmerin ist verzweifelt: „Wir finden nichts Neues“



BAYERN ANNO 1887

Was passierte wann? BILD erzählt Geschichten aus der bayerischen Geschichte.

Offenes Licht und Feuer, das war 1887 auf dem Oktoberfest total normal und brandgefährlich. Am 27. September fiel um 19.30 Uhr in der „Prälischen Weinhütte“ von Julius Frey eine Petroleum-Lampe um. Sie zerbrach und setzte das Zelt in Brand. Die Flammen verbreiteten sich schnell in dem Holzhaus und griffen sogar auf fünf Verkaufsbuden über. Panik unter den Gästen und die Feuerwehr hatte ziemliche Probleme. Eigentlich sollte sie über die Glocke der Kirche St. Margaret alarmiert werden. Deren Schlagwerk war allerdings kaputt. Traurig: Weinwirt Frey starb bei dem Feuer. Im Jahr darauf verbot die Stadt das Rauchen in den Zelten wegen zu großer Brandgefahr.



Mechaniker Cemil Yilmaz (54) muss 2020 seine Werkstatt im Gewerbegebiet am Rappenweg schließen

200 Handwerker in Trudering gekündigt

WIR MÜSSEN HIER WEG!

Von THOMAS GAUTIER

Trudering – Im Rappenweg ist die Welt noch in (Un)ordnung! Rund 200 Firmen sitzen im Kirchtruderinger Gewerbegebiet: Autobastler, Schrotthändler, Baufirmen, Lackierer, Schlosser. NICHT MEHR LANGE! Es wurde allen gekündigt. Frist: Dezember 2019 oder Dezember 2020. Grund: Für Immobilien ist das Freigelände (255.000 Quadratmeter) ein Filetstück. Neben der Büschl Unternehmensgruppe (Grünwald) will auch die Bayerische Hausbau (Schörghuber-Konzern) hier bauen. Ihr gehört ein Drittel der Fläche.

Für Vanessa Cortese (27) eine Katastrophe. Ihr Familienunternehmen (acht Mitarbeiter) verleiht Anhänger. Seit 1993 sind sie am Rappenweg. Ende 2019 sollen sie weg. Cortese: „Wir

finden nichts Neues.“

Bei Busunternehmer Thomas Petram (55) bedeutet die Kündigung das Firmen-Aus. Seit 1990 ist er hier, hat 18 Mitarbeiter. „Am Jahresende ist Schluss. Ich finde keine neue Fläche. Ich gebe die Busse zurück und sperr' zu.“ Für Petram ein Schlag. „Meine Tochter (25) hätte den Betrieb gern übernommen.“

Auch Kfz-Meister Cemil Yilmaz (54) ist verzweifelt. „Wo sollen wir jetzt hin? In München gibt's nichts Bezahlabares. Weiter draußen krieg' ich keine Kunden mehr.“

Dabei ist nicht mal klar, WAS am Rappenweg entsteht. Laut Stadt gibt es keine konkreten Planungen. Ein Hausbau-Sprecher: „Vorstellbar ist eine Mischung aus Wohnen und mittelständischem Gewerbe.“ Vorher müssen die Bauträger aber den Boden abtragen. Im Boden steckt Haus- und Sondermüll – sogar alte US-Panzer! Nach dem Krieg war der Rappenweg eine Müllhalde – heute ist es eine Goldgrube.



Mesut Erdogan (54) verkauft Buntmetalle



Busunternehmer Thomas Petram (55) gibt seine Firma auf

Fotos: THEO KLEIN; Grafik: BILD INFOGRAFIK

Ja da schau her Münchner Mädels erklären im Ausland Touris die Welt



Stadtführerin Theresa Huber zeigt ihre neue Heimat Amsterdam

In Pittsburgh führt Valentina Scholar Gäste auf dem Rad durch die Stadt

Von TOM SUNDERMANN
München – München hat einen heimlichen Export-schlager: Stadtführerinnen! Clevere Geschäftsfrauen aus der Landeshauptstadt zeigen Besuchern voller Stolz ihre neue Heimat. Und verdienen damit ihren Lebensunterhalt. Theresa Huber (33), geboren in Harlaching, hat es 2015 in die niederländische Hauptstadt Amsterdam verschlagen. Dabei wollte sie eigentlich Stadtführerin in München werden. Doch bei einem Spontan-Trip nach Holland entschied sie sich um – und zog ein Unternehmen mit heute 20 Mitarbeitern auf. Was sie an ihrer alten Heimat vermisst? „Den nördlichen Teil des Englischen Gartens. Und eine gute Breze.“ Valentina Scholar (37) fehlen in amerikanischen Pittsburgh auch ein paar Dinge: deutsches Kornbrot zum Beispiel. Sie zeigt Touristen bei Führungen mit ihrem Unternehmen „Bike the Burgh“ auf dem Fahrrad die Stadt.

Miet-Wahnsinn jetzt sogar gemessen

München – Der Immobilienverband Deutschland hat den Miet-Wahnsinn in München gemessen: Seit 1975 sind die Mieten um das 5,5-fache gestiegen. Eine Bestandswohnung mit gutem Wohnwert kostete 1975 durchschnittlich 3,10 Euro pro Quadratmeter. Heuer im Frühjahr waren für die gleiche Wohnung 17 Euro fällig.

TOP-URLAUB in Südtirol
Herbstzauber & Wellness intensiv im **** Hotel Schneeberg - Family Resort & Spa
4 Tage ab 260€*
inkl. Vollpension und 20 € Wellnessgutschein pro Zimmer

Die ganze Urlaubsvielfalt Südtirols unter einem Namen www.schneeberg.it

+39 0472 656232 info@schneeberg.it